

Gemeinde missioniert mit Pommies

Mit ihrem Grillstand zeigt die evangelische St.-Vinzentius-Kirche, dass Glauben auch anders geht. Mehrere Jahre mietete sie den Wagen, nun hat sie ihn gekauft

Von Wicho Herrmann

Harpener. „Vinz! Kirche auch in lecker“ prangt beim 205. Harpener Dorffest im grünen Schriftzug an dem mobilen Grillwagen. Was draußen auf dem Kirchplatz vor der St.-Vinzentius-Kirche drauf steht, gibt es auch in der Bude: Würstchen, Grillspezialitäten sowie Pommies von der evangelischen Ortsgemeinde.

„Alleine für das Pulled-Pork kommen einige hierher.“

Birger Nispel, Grillspezialist beim neuen Gemeindegarten

Geht Kirche auch durch den Magen? „Ja, kann man so sagen“, sagt Bertram Arnscheid schmunzelnd im passenden T-Shirt. Gemeinsam mit Birger Nispel und Uwe Bertram betreibt er den Wagen. „Zum vierten Mal sind wir damit auf der Kirmes dabei. Zum ersten Mal aber hier auf dem neuen Platz zwischen Gemeindehaus und Kirche und im eigenen Wagen“, so das Gemeindegartenmitglied weiter. Bei den vorherigen Veranstaltungen mietete die Gemeinde den Wagen immer. Im Herbst 2016 kaufte sie ihn.

„Der erste Gemeindegarten im eigenen Wagen war dann am 23. Dezember 2016 beim Gottesdienst



Sören Arnscheid werkelt mit Uwe Bertram und Bertram Arnscheid (v. r.) am neuen Grillstand.

FOTO: WICHO HERRMANN

‚Happy Birthday Jesus‘, den wir mit anschließendem Grillen und Glühwein feierten“, erinnert sich Arnscheid. In 2017 gibt es eine Neuauflage.

Wagen zeigt Christen mal anders

In diesem Jahr nutzte die Gemeinde den mobilen Grill weiterhin bei Aktionen im Kinder- und Jugendbereich. „Zum Beispiel bei den KiFeTa (Kinderferientagen), weil alle Kinder gerne Pommies und Bratwurst mögen“, erklärt Jugenddia-

konin Melanie Hülsmann. „Das war auch einer der Gründe, den Wagen zu kaufen, zumal wir ein günstiges Angebot erhalten haben“, ergänzt Finanzkirchmeister Thomas Schwittay.

Auf den Spruch am Wagen kam Pfarrer Michael Dettmann. „Mir ist wichtig, damit zu zeigen, die Christen sind nicht ‚die Frommen‘, sondern ganz normale Leute, die auch gerne mal zusammen feiern und in Gemeinschaft etwas essen und trinken“, erklärt er. Gemeindegarten-

glied Erika Chmelewski ist begeistert vom Wagen. „Das Würstchen schmeckt“, sagt sie.

Es geht auch vegetarisch

Die Spezialität des Gefährts bleibt aber das „Pulled-Pork“ (deutsch: gerupftes Schweinefleisch) von Grillspezialist Birger Nispel. „Allein dafür kommen einige hierher“, freut sich Sohn Arnscheid, der immer wieder aushilft. Mit „Mediterranem Grillgemüse“ gibt es auch etwas für Vegetarier.